

Gemeinde Ernen

Informationen Dezember 2022

URVERSAMMLUNG

Liebe Mitbürger:innen

Es freut mich, Sie im Namen des Gemeinderats zur zweiten ordentlichen Urversammlung 2022 einzuladen; eine Urversammlung, die für unsere Gemeinde zukunftsweisend sein wird.

Die Pandemie hat uns in den letzten beiden Jahren stark beeinträchtigt. Inzwischen steht sie zum Glück nicht mehr im Mittelpunkt unseres täglichen Lebens. Ein anderes Thema hat überhandgenommen: Seit dem Kriegsausbruch in der Ukraine dreht sich nun vieles um die Themen Sicherheit und Energie. Bund und Kanton fordern uns alle auf, Massnahmen zu ergreifen, um einer Energiemangellage vorzubeugen. Auch der Gemeinderat hat dazu mehrere Massnahmen getroffen, u.a. verzichten wir dieses Jahr auf die Weihnachtsbeleuchtung. Auf vorweihnachtliche Stimmung dürfen wir uns trotzdem freuen. Pünktlich zum 1. Advent ist der Laternenweg zwischen Ernen und Mühlebach eröffnet worden. Er lädt zu besinnlichen Spaziergängen auf dem Panoramaweg ein.

Energie ist ein weiteres wichtiges Thema anlässlich der anstehenden Urversammlung. Wir werden über eine 8 %-Beteiligung an die neu zu gründende «Kraftwerke Rhone Binna AG» abstimmen. Diese Beteiligung gibt uns eine solide finanzielle Basis und eröffnet neue Perspektiven, um in Zukunft wichtige Projekte anpacken zu können. Im aktuellen Infoblatt finden Sie weiterführende Informationen zur Beteiligung an die Nachfolgegesellschaft der Rhonewerke AG.

Im Weiteren werden wir den Voranschlag und das Investitionsbudget 2023 und Gebührenanpassungen zur Abstimmung bringen. Insgesamt planen wir Investitionen von 2'437'000.- Franken.

Ich freue mich darauf, Sie an der Urversammlung willkommen zu heissen.

Mit den besten Grüssen.

Francesco Walter
Gemeindepräsident

Datum Donnerstag, 15.12.2022

Ort Tellenhaus in Ernen

Zeit 20.00 Uhr

zur Behandlung folgender Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl der Stimmenzähler:innen
3. Genehmigung des Urversammlungsprotokolls vom 01.06.2022
4. Information Heimfall Rhonewerke und Beschlussfassung Aktienwerb der Kraftwerke Rhone Binna AG
5. Informationen und Beschlussfassungen
Anpassung der Gebühren
 - Trinkwasser
 - Abwasser
 - Kehricht
6. Informationen über den Voranschlag 2023 und den Finanzplan
Beschlussfassung über
 - die Anpassung der Indexierung auf 155%
 - den Voranschlag 2023
7. Information Umsetzung der Zukunftswerkstatt
8. Informationen des Gemeinderates
9. Verschiedenes

Gemäss den Bestimmungen des Gemeindegesetzes liegen die Unterlagen zu den aufgeführten Traktanden im Gemeindebüro auf. Während der Auflagefrist von 20 Tagen vor der Urversammlung haben die Bürger:innen das Recht auf Einsichtnahme.

Ernen, 25.11.2022

GEMEINDE ERNEN

Der Präsident:

Francesco Walter

Der Schreiber:

Stefan Clausen

Protokoll der Urversammlung vom 01. Juni 2022

Datum/Zeit: Mittwoch, 01. Juni 2022, 20.00 – 21.25 Uhr
Ort: Ernen, Tellenhaus
Anwesend: 28 Bürger und Bürgerinnen
Als Gäste:
Revisor: Harald Jordan
RWO: Christian Kalbermatten
Vorsitz: Gemeindepräsident Francesco Walter
Protokoll: Stefan Clausen

Traktanden

2. Begrüssung
3. Wahl der Stimmzähler
4. Genehmigung des Urversammlungsprotokolls vom 09.12.2021
5. Jahresrechnung 2021:
 - Informationen zur Jahresrechnung 2021
 - Bericht der Revisionsstelle Aproa
 - Beschlussfassung zur Jahresrechnung 2021
6. Informationen und Beschlussfassungen
 - Sanierung Parkhaus Dorfera
7. Informationen des Gemeinderates
 - Präsentation Zukunftswerkstatt, erste Erkenntnisse
8. Verschiedenes

1. Begrüssung

Francesco Walter begrüsst zur heutigen Urversammlung und dankt für das Interesse. Als Gäste sind Christian Kalbermatten vom Regions- und Wirtschaftszentrum Oberwallis kurz RWO und Rechnungsrevisor Harald Jordan eingeladen worden. Im Speziellen heisst er Staatsanwältin Katja Jentsch und Bürgerpräsident Fabian Schwery an der Urversammlung willkommen.

Entschuldigungen:

- Abgottspon Pascal und Weissen Dominique
- Bürgerpräsidentin Walpen Melanie

Die Urversammlung wurde form- und fristgerecht 20 Tage im Voraus einberufen. Alle Unterlagen zu den einzelnen Unterversammlungsgeschäften lagen während 20 Tagen vor der Versammlung in der Gemeindeverwaltung Ernen öffentlich auf.

2. Wahl der Stimmzähler

Katja Jentsch wird einstimmig als Stimmzählerin gewählt.

3. Protokolle der letzten Urversammlung

Informationen von Gemeindepräsident Francesco Walter zur letzten Urversammlung:

- *Emilia Schwery machte auf die unbequemen neuen Bänke aufmerksam.*
Er wird zusammen mit Werkhofchef Abraham Briw die Bänke prüfen. Auftrag ist noch pendent.
- *Karin Kull: Meldungen des Lawinenwarndienstes sollen im Gemeindeapp «Megaphone» veröffentlicht werden.*
Die Meldungen des regionalen Lawinenwarndienstes können nur an die zuständigen Gemeinderäte übermittelt werden.

- *Schwery Fabian hat sich nach dem Parkverbot in Mühlebach erkundigt.* Es ist auf dem Parkplatz in Mühlebach und auf dem Wasen eine Verbotstafel für Camping aufgestellt worden.
- *Truffer Bernhard hat beantragt vor den historischen Gebäuden Bänke aufzustellen.*
Der Antrag ist mit der kantonalen Denkmalpflege geprüft worden. Diese sprechen sich nicht gegen das Aufstellen von Bänken vor alten Häusern aus.

Das Protokoll der Urversammlung vom 09. Dezember 2021 wurde der Bevölkerung im Infoblatt in schriftlicher Form zugestellt.

Das Protokoll wird einstimmig, ohne Gegenstimme und Enthaltung, genehmigt.

4. Jahresrechnung 2021

Information zur Jahresrechnung

Gemeindepräsident Francesco Walter weist auf die Informationen im Infoblatt und die Veröffentlichung der detaillierten Jahresrechnung im Internet hin. Die Jahresrechnung 2021 wird weiter den Anwesenden im Detail ausgehändigt und vom Gemeindepräsident vorgestellt. Er informiert vor allem über die Abweichungen zum Budget und die gesamthafte finanzielle Lage.

Die vorliegende Jahresrechnung der Gemeinde Ernen basiert auf dem Gemeindegesetz und der Verordnung betreffend die Führung des Finanzhaushaltes der Gemeinden vom 01.07.2004. Die Verwaltungsrechnung von Ernen schliesst mit einem Ertrag von 4,223 Mio. Franken und einem Aufwand von 3,916 Mio. Franken ab.

Die Kantonale Steuerverwaltung hat die definitiven Veranlagungen der Rhonewerke AG für die Steuerjahre 2009 bis 2018 neu veranlagt. Dadurch sind insbesondere die Verzugs- und Vergütungszinsen bei den juristischen Personen höher ausgefallen, als dies an der Urversammlung vom Juni 2020 informiert wurde.

Durch den Verkauf des Vereins Saltina ergab sich ein ausserordentlicher Ertrag von 372'677.75 Franken.

Die Investitionsausgaben 2021 fallen tiefer aus als budgetiert, weil unter anderem für die Strassensanierung Alpe Frid die Zustimmung des Kantons gefehlt hat und die Arbeiten nicht abgeschlossen sind.

Die Jahresrechnung 2021 wird nach dem Rechnungsmodell HRM2 präsentiert.

BILANZ	Stand 31.12.2020	Stand 31.12.2021
Aktiven	9'911'810.72	10'652'945.69
Finanzvermögen	7'113'310.72	7'793'445.69
Verwaltungsvermögen	2'798'500.00	2'859'500.00
Passiven	9'911'810.72	10'652'945.69
Fremdkapital	6'406'699.23	6'446'626.83
Eigenkapital	3'505'111.49	4'206'318.86

Erfolgsrechnung nach Funktionen		
Rechnung 2021		
	Aufwand	Ertrag
Allgemeine Verwaltung	575'168.79	54'470.45
Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	90'335.62	29'453.55
Bildung	384'321.57	10'462.50
Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	216'377.33	-
Gesundheit	105'837.84	1'179.21
Soziale Sicherheit	156'325.03	-
Verkehr und Nachrichtenübermittlung	972'903.29	453'706.20
Umweltschutz und Raumordnung	571'142.05	484'744.67
Volkswirtschaft	162'897.90	67'699.05
Finanzen und Steuern	680'961.76	3'121'686.91
Total Aufwand und Ertrag	3'916'271.18	4'223'402.54
Aufwandüberschuss		-
Ertragsüberschuss	307'131.36	

Erfolgsrechnung nach Sachgruppen		
Rechnung 2021		
	Aufwand	Ertrag
Personalaufwand	733'686.30	
Sach- und übriger Betriebsaufwand	955'585.87	
Abschreibungen Verwaltungsvermögen	244'730.72	
Finanzaufwand	-102'117.56	
Transferaufwand	1'242'385.85	
Ausserordentlicher Aufwand	500'000.00	
Interne Verrechnungen	342'000.00	
Fiskalertrag		1'802'001.65
Regalien und Konzessionen		604'254.34
Entgelte		566'428.74
Finanzertrag		483'486.62
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen		105'923.99
Transferertrag		319'307.20
Interne Verrechnungen		342'000.00
Total Aufwand und Ertrag	3'916'271.18	4'223'402.54
Ertragsüberschuss	307'131.36	

	Rechnung 2020	Budget 2021	Rechnung 2021
Investitionsrechnung			
Ausgaben	431'691.87	1'678'000.00	652'328.17
Einnahmen	199'073.80	700'000.00	328'753.95
Nettoinvestitionen	232'618.07	978'000.00	323'574.22
Finanzierung			
Selbstfinanzierungsmarge	440'490.95	238'400.00	963'781.59
Nettoinvestitionen	232'618.07	978'000.00	323'574.22
Finanzierungsfehlbetrag		-739'600.00	
Finanzierungsüberschuss	207'872.88		640'207.37

Die wichtigsten Investitionen 2021 sind:	
Tellenhaus, Sitzungszimmer	8'703.15
Feuerwehr	77'000.00
Kantonsstrassen	17'243.50
Übermoss Weg	85'000.00
Hausschilder	26'000.00
Fridstrasse	300'000.00
- Anteil Swissgrid	min. 325'000.00
Forststrasse Projekt	26'000.00
Trinkwasserversorgung	83'160.65
Abwasser	10'091.95
Alpgenossenschaft Strukturverbesserungen	10'600.00
Nettoinvestitionen	323'574.22

Kennzahlen-Entwicklung	Rechnung	Rechnung	Durchschnitt
	2020	2021	
1. Nettoverschuldungsquotient (I1)	-40.45%	-74.74%	-57.86%
	gut	gut	gut
2. Selbstfinanzierungsgrad (I2)	189.36%	297.85%	252.48%
	Hochkonjunktur	Hochkonjunktur	Hochkonjunktur
3. Zinsbelastungsanteil (I3)	-0.84%	-5.00%	-3.06%
	gut	gut	gut
4. Bruttoverschuldungsanteil (I4)	171.56%	142.76%	156.21%
	schlecht	mittel	schlecht
5. Investitionsanteil (I5)	13.09%	18.83%	16.03%
	mittlere Investitionstätigkeit	mittlere Investitionstätigkeit	mittlere Investitionstätigkeit
6. Kapitaldienstanteil (I6)	7.23%	1.77%	4.32%
	tragbare Belastung	geringe Belastung	geringe Belastung
7. Nettoschulden I in Franken pro Einwohner (I7)	-1436	-2600	-2033
	Nettovermögen	Nettovermögen	Nettovermögen
8. Selbstfinanzierungsanteil (I8)	12.95%	24.83%	19.28%
	mittel	gut	mittel

Es gibt keine Fragen zur Jahresrechnung 2021 aus der Versammlung.

b) Bericht der Revisionsstelle APROA

Herr Harald Jordan, Vertreter der Revisionsstelle APROA, informiert über den Revisionsbericht und empfiehlt der Versammlung, die Rechnung 2021 der Gemeinde Ernen zu genehmigen.

c) Beschlussfassungen zur Jahresrechnung 2021

Der Gemeinderat beantragt die Jahresrechnung 2021 laut Vorlage zu genehmigen.

Die Jahresrechnung 2021 der Gemeinde Ernen wird mit einer Enthaltung ohne Gegenstimme angenommen.

5. Informationen und Beschlussfassungen

- Sanierung Parkhaus Dorfera

Information von Gemeinderat Herbert Jenelten

Im Jahre 2020 hat die Hausgemeinschaft Dorfera dem Gutachter Imhof Marco den Auftrag erteilt, eine Zustandsanalyse zu erstellen. Ein spezielles Augenmerk galt den Feuchteschäden in der Einstellhalle. Mit Hilfe von Fotos wird den Anwesenden gezeigt, dass an der Bodenplatte in und auf der Einstellhalle an mehreren Orten Risse sowie Ausblühungen, feuchte Stellen usw. erkennbar sind. Die Schäden sind insbesondere durch das Salz (Winter) entstanden.

Dem Einbau auf dem Flachdach ist besondere Beachtung zu schenken. Es muss verhindert werden, dass Oberflächenwasser in das Treppenhaus eindringen kann.

Die Gemeinde muss sich mit den Anteilen des Werkhofs, der Zivilschutzanlage und diversen Parkplätzen mit rund Fr. 750'000.— an den Kosten beteiligen.

Projektleiter ist Peter Jenelten

Fragen der Bevölkerung:

- Bernhard Truffer erkundigt sich ob im Gesamtbetrag von Fr. 750'000.— auch die Ingenieurarbeiten eingerechnet sind.
Herbert Jenelten: Es handelt sich um eine approximative Kostenschätzung. Kosten betreffend die Lüftung, der Garagentüre, dem Brandschutzkonzept usw. müssen noch genau abgeklärt werden.

Die Verwaltung läuft neu über das Treuhandbüro Aproa, Herr Simon Imhasly (bisher EW Goms AG). Die Eigentümergemeinschaft Dorfera hat der Sanierung bereits einstimmig zugestimmt unter dem Vorbehalt der Zustimmung der Urversammlung.

Abstimmung Sanierung Parkhaus Dorfera 2022 - 2024:

Stimmen Sie der Sanierung im Betrag von Fr. 750'000.— (Anteil Gemeinde Ernen) zu?

Resultat:	Ja	27
	Nein	0
	Enthaltungen	1

Der Sanierung wird zugestimmt und der Betrag im Investitionsbudget aufgenommen.

6. Informationen der Gemeinderäte

Zukunftswerkstatt

Der neue Gemeinderat ist mit Elan am 01.01.2021 gestartet. Mit der Zukunftswerkstatt will der Rat den Puls der Bevölkerung spüren. Für die Bekanntgabe der Resultate ist Projektleiter Christian Kalbermatten eingeladen worden, welcher herzlich begrüsst wird.

Die Standortbestimmung erfolgte durch eine statistische Analyse, sowie die Befragung der Bevölkerung und des Gemeinderates Ende März 2022. Im Workshop mit der Bevölkerung am 08. und 09. April 2022

sind die Ideen gesammelt worden. Daraus sind Stossrichtungen und eine Gemeindestrategie entwickelt worden.

An der heutigen Urversammlung werden nun die Ergebnisse präsentiert.

Ausgangslage:

Es gab ein Geburtendefizit und ein Bevölkerungswachstum zwischen den Jahren 2016 – 2020. Gegenüber den übrigen Regionen des Oberwallis ist jedoch eine noch höhere Altersquote und Überalterung in Ernen feststellbar.

Bei der Umfrage ist ein guter Zusammenhalt der Bevölkerung festgestellt worden. Es fehlt Wohnraum mit einer hohen Wohnqualität. Ernen hat weiter ein einzigartiges und hochstehendes kulturelles Angebot.

Es sind am Treffen die Herausforderungen und Ziele der folgenden Themen besprochen worden:

- Wohnen
- Silver Society & Gesundheit
- Tourismus
- Kultur und Freizeit
- Bildung und Kinderbetreuung

Schliesslich wurden nach einer Vorstellung beim Gemeinderat die folgenden Stossrichtungen festgelegt:

• **Attraktiven und bezahlbaren Wohnraum schaffen**

Die Gemeinde Ernen strebt die Schaffung zusätzlichen Wohnraums an. Mit einer aktiven Planung und Massnamenerarbeitung sollen die Potentiale der Wohnraumentwicklung bestmöglich genutzt werden. Die Gemeinde will sich weiterhin als naturnahen Wohnstandort mit hoher Lebensqualität positionieren und sich auf eine qualitätsvolle, verkehrliche und räumliche sowie ortsbildkompatible Weiterentwicklung fokussieren.

• **Abwechslungsreichen Lebens- und Freizeitort fördern**

Die Gemeinde Ernen fördert die freizeitleiche und touristische Angebotsvielfalt und begegnet dem Trend der Individualisierung mit einem angemessenen Ausbau der Dienstleistungen und einer (sanften) touristischen Inwertsetzung. Neben der Selbstverwirklichung soll auch der Gemeinschaftssinn der Gemeinde gestärkt werden. Die Gemeinde Ernen macht sich stark für einen attraktiven Lebens- und Freizeitort für alle Alterskohorten.

• **Kulturelle Inwertsetzung fördern**

Die Gemeinde Ernen pflegt ihre einzigartigen und hochstehenden Kulturgüter und setzt sich für die innovative Weiterentwicklung der kulturellen Angebotsvielfalt ein. Synergieeffekte zwischen Kultur und Tourismus werden aktiv herbeigeführt und genutzt. Die Gemeinde Ernen stärkt ihre Dorfidentität und nutzt diese zur innovativen Angebotsentwicklung und besseren Vermarktung.

• **Potentiale des demographischen Wandels nutzen**

Die Gemeinde Ernen setzt sich für die Unterstützung der Silver Society im Alltag ein. Die Silver Society soll aktiv ins Vereins- und Dorfleben integriert werden und für gemeindeinterne sowie touristische und kulturelle Aufgaben motiviert werden. Die Förderung des gegenseitigen Wissenstransfers zwischen Alt und Jung soll den sozialen Zusammenhalt der Gemeinde stärken.

Das weitere Vorgehen wird wie folgt vorgesehen:

25.06.2022	Abgabe der Dokumentation von der RWO an den Gemeinderat
30.09.2022	Die Massnahmen pro Stossrichtung werden vom Gemeinderat definiert.
Bis 31.12.2022	Genehmigung des Strategiepapiers durch den Gemeinderat
Folgejahre	Implementierung in die Gemeindeprozesse
Jährlich	Controlling durch die RWO und die Gemeinderäte

Fragen der Bevölkerung:

Anneliese Süess: Geht es nur um das Dorf Ernen ohne die Nachbardörfer.
Francesco Walter: Die Zukunftswerkstatt ist für die Gemeinde Ernen mit Ausserbinn, Ernen, Niederernen, Mühlebach und Steinhaus erstellt worden, ohne die Nachbargemeinden.

- Francesco Walter: Beim Punkt 1 Wohnraum schaffen, soll auch versucht werden, bei der Raumplanung die Rückzonen in Grenzen zu halten.
- Bernhard Truffer: Die alten Dorfkerne dürfen nicht entvölkert werden. Der Gemeinderat müsste darauf auch achten.
- Francesco Walter: Der Gemeinderat ist sich dessen bewusst. Der alte Gemeinderat hat bereits ein Reglement über die Sanierung von Gebäuden zu Wohnzwecken im Dorfkern genehmigen und homologieren lassen.

Der RWO und dem Projektleiter Christian Kalbermatten wird für die Zusammenarbeit bei der Ausarbeitung der Zukunftswerkstatt Ernen herzlich gedankt. Die Bevölkerung wird weiter informiert.

Gemeindepräsident Francesco Walter

- Coworking Ernen
Nach der Eröffnung des Coworking Space im Dezember 2021 ist dieses von Weihnachten bis Ende März von Einheimischen und Gästen rege benutzt worden. Die Feedbacks waren positiv und es kann von einem grossen Erfolg gesprochen werden.

Gemeinderätin Paula Clausen

- Schiner Theater 2022 (13.08-09.09.2022)
Dieses Jahr jährt sich der Todestag von Kardinal Matthäus Schiner zum 500. Mal. Carmen Werner und Hermann Anthamatten haben zu diesem Anlass ein Theaterstück über das Leben von Matthäus Schiner geschrieben. Unter ihrer Leitung finden auch die Proben dazu statt. Detaillierte Infos sind unter www.schiner.ch zu finden.
Die Aufführungen erfolgen auf dem Dorfplatz, deshalb ist der Hengert von Mitte Juli bis Mitte September nur eingeschränkt nutzbar.
Es hat noch Tickets.
- Besuch freiwillige Friedhofgärtnerinnen
Walter Francesco und Paula Clausen haben die freiwilligen Helferinnen vom Friedhof besucht und ihnen als Präsent einen Geschenkkorb überreicht.
Es waren dies: Michel Margrith, Briw Mariette, Clausen Getrud, und Wenger Helene.

Gemeinderat Herbert Jenelten

- Strasse zur Alpe Frid
Die Sanierungsarbeiten können im Juni 2022 abgeschlossen werden. Auch die Subventionszusage des Kantons ist eingetroffen.
- Strasse zur Alpe Chäserstatt
Der Schaden bei der Resti soll in Zusammenarbeit mit Swissgrid (380 kV Leitung) instand gestellt werden. Altbelag kann nicht mehr eingebaut werden, auch eine Asphaltierung der Strasse wird vom Kanton nicht genehmigt. Die wichtigsten Sanierungsarbeiten erfolgen bis Herbst 2022.

Gemeindepräsident Francesco Walter

- Partnergemeinde Icogne
Icogne ist eine Gemeinde mit ca. 600 Einwohner im Unterwallis. Unterwalliser- und Oberwalliser Gemeinden sollen eine Partnerschaft schaffen. Gestartet ist dieses vom Kanton lancierte Projekt bereits vor 2 Jahren. Am 1. Mai 2022 hat der Gemeinderat von Ernen die Gemeinde Icogne besucht. Die Bevölkerung wird weiter über die Partnergemeinde und die gemeinsamen Veranstaltungen informieren.

6. Verschiedenes

Doris Clausen erkundigt sich nach dem Hobschugraben, welcher zur Zeit sehr schlecht aussieht und voll Algen ist.

Francesco Walter: Der Hobschugrabe ist ein Projekt des Landschaftspark Binntal. Der Teich sollte sich von selbst wieder rehabilitieren. Es werden teilweise noch

Arbeiten ausgeführt (Schrattag...).

Jonas Schinner fragt, wann der Binnachraweg saniert wird.

Francesco Walter: Das Problem wird aufgenommen. Die Sanierung ist aber nicht auf der 1. Prioritätenliste.

Anton Briw weist auf den Art. 35 des homologierten Bau- und Zonenreglements. Für die Bedachung des *Hauptdachs* sind dunkle Schieferplatten, schieferähnliche Materialien zu verwenden. Nun werden auch Bedachungen mit Prefa bewilligt. Die Dorfzone bildet gleichzeitig den Perimeter der geschützten Dachlandschaft und Solaranlagen werden nicht gestattet. Wird in der Überarbeitung des neuen Bau- und Zonenreglements auch die Nutzung von Solaranlagen erleichtert?

Francesco Walter: Wir können Solaranlagen in der Dorfzone nicht bewilligen. Eine zukünftige Anpassung ist eventuell möglich.

Anton Briw informiert, dass bei der Neuasphaltierung der Dorfstrasse die Abwasserschächte nicht mehr auf der gleichen Höhe sind und das Strassenniveau speziell beim ehemaligen Rest. Linde nicht stimmt. Durch hohe Lastwagen kann dies neu zu Schäden an Gebäuden führen.

Herbert Jenelten: Die Gemeinde wird bei der Abnahme die genannten Mängel kontrollieren und prüfen lassen. Er dankt Anton Briw für die Information.

Fabian Schwery erkundigt sich nach der Wohnbauförderung. Wenn die Wohnungen der WOGÉ frei werden, sollen diese nicht nur an Chauffeure vermietet werden.

Francesco Walter: Es wird eine Liste für Mietinteressenten geführt. Bewerber können sich auf der Gemeindeganzlei melden.
Ein Ziel der Gemeinde ist es weitere Wohnungen zu erstellen.

Gemeindepräsident Francesco Walter dankt seinen Ratskollegen für die Zusammenarbeit und allen Angestellten für ihren Einsatz.

Vincent Clausen wünscht er viel Erfolg bei der Lehrabschlussprüfung und Caroline Senggen alles Gute bei der Operation. Sie wird anschliessen 6 Wochen ausfallen.

Um 21.25 Uhr schliesst er die Urversammlung und ladet die Anwesenden zu einem Apéro ein.

Ernen, im Juni 2022

Der Präsident: Der Schreiber Die Gemeinderäte:

Francesco Walter Stefan Clausen

Budget 2023

Einleitende Botschaft

Das Budget 2023 wird der Urversammlung zur Genehmigung unterbreitet und gleichzeitig wird die Urversammlung über den Finanzplan informiert.

Planungsgrundlagen bilden die Rechnung 2021, der Voranschlag 2022 und die entsprechenden Beschlüsse des Kantons und des Gemeinderates.

Das Budget 2023 wird nach dem harmonisierten Rechnungsmodell HRM2 präsentiert. HRM2 gilt für Kantone und Gemeinden. Der Kanton machte die Umstellung bereits mit dem Budget 2018. Der Zeitplan sieht vor, dass alle Einwohner- und Burgergemeinden spätestens beim Budget 2022 die Umstellung vollzogen haben. Ernen hat als eine von zehn Walliser Pilotgemeinden die Umstellung bereits 2020 vorgenommen. HRM2 hat vor allem eine Annäherung an die Rechnungslegung der Privatwirtschaft zum Ziel. Statt einer Bestandesrechnung gibt es eine Bilanz oder statt einer laufenden Rechnung neu die Erfolgsrechnung. Eine weitere grössere Änderung betrifft die Abschreibungen. Beim neuen Modell HRM2 sind diese pro Sachgruppe vorgeschrieben, zusätzliche Abschreibungen können nicht mehr vorgenommen werden. Gemäss Gemeinderatsbeschluss werden im Sachaufwand neu Ausgaben mit Investitionscharakter von bis zu Fr. 20'000.00 aufgeführt.

Für das kommende Jahr sieht die Erfolgsrechnung mit einem Aufwand von Fr. 3'664'000.00 und einem Ertrag von Fr. 3'574'500.00 einen Aufwandüberschuss von Fr. 90'000.00 vor. Der Cash-Flow beläuft sich dabei auf Fr. 172'500.00.

Die Abschreibungen in der Rechnung 2021 beliefen sich auf Fr. 244'730.72. 2023 sind Abschreibungen in der Höhe von Fr. 244'000.00 vorgesehen. Beim vorgängigen Modell HRM1 konnten die Gemeinden die Abschreibungen bei einem vorgegebenen Mindestabschreibungssatz von 10% beliebig erhöhen und damit das ausgewiesene Ergebnis mehr oder weniger beeinflussen. Beim Modell HRM2 sind die Abschreibungssätze pro Sachgruppe vorgeschrieben. Darüberhinausgehende zusätzliche Abschreibungen können nicht mehr vorgenommen werden.

Auf den ausgewiesenen Cash-Flow der Gemeinde haben diese neuen Abschreibungsmodalitäten keine Auswirkung, da Abschreibungen einen nicht liquiditätswirksamen Aufwand darstellen und damit die Selbstfinanzierungsmarge nicht beeinflussen.

Die Investitionsrechnung 2023 sieht Ausgaben von Fr. 2'682'000.00 und Einnahmen von Fr. 245'000.00 vor. Daraus resultiert ein Ausgabenüberschuss von Fr. 2'437'000.00. Bei einem Cash-Flow von Fr. 172'500.00 ergibt dies einen Finanzierungsfehlbetrag von Fr. 2'264'500.00. Insgesamt werden in den nächsten vier Jahren Nettoinvestitionen in der Höhe von Fr. 4'737'000.00 geplant.

Das Eigenkapital sinkt von Fr. 3'735'044 im Jahr 2021 auf Fr. 3'551'044.00 im Jahr 2022 und sinkt bis ins Jahr 2026 auf Fr. 3'507'544.00

1. Finanzplan bis 2026

Der Finanzplan dient dazu, die finanzielle Entwicklung der Gemeinde für die politischen Entscheidungsträger sowie für die Gemeindegewerinnen und -bürger transparent und nachvollziehbar darzustellen.

Finanzplan						
Ergebnis	Rechnung	Budget		Finanzplan	Finanzplan	Finanzplan
	2021	2022	2023	2024	2025	2026
Erfolgerechnung						
Total Aufwand	3'153'697	3'217'500	3'401'500	3'040'000	3'045'000	3'050'000
Total Ertrag	4'117'479	3'324'000	3'574'000	3'648'500	3'648'500	3'648'500
Selbstfinanzierungsmarge	963'782	106'500	172'500	608'500	603'500	598'500
Planmässige Abschreibungen	262'574	274'000	262'500	268'000	268'000	268'000
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	-	8'000	-	-	-	-
davon Fonds und Spezialfinanzierungen im EK	-	8'000	-	-	-	-
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	105'924	81'500	-	-	-	-
davon Fonds und Spezialfinanzierungen im EK	105'924	81'500	-	-	-	-
Wertberichtigungen Darlehen VV	-	-	-	-	-	-
Wertberichtigungen Beteiligungen VV	-	-	-	-	-	-
Einlagen in das Eigenkapital	500'000	-	-	350'000	350'000	350'000
Aufwertungen VV	-	-	-	-	-	-
Entnahmen aus dem Eigenkapital	-	-	-	-	-	-
Ertragsüberschuss (+) Aufwandüberschuss (-)	307'131	-94'000	-90'000	-9'500	-14'500	-19'500
Investitionsrechnung						
Total Ausgaben	652'328	788'000	2'682'000	700'000	600'000	1'000'000
Total Einnahmen	328'754	25'000	245'000	-	-	-
Nettoinvestitionen	323'574	763'000	2'437'000	700'000	600'000	1'000'000
Finanzierung der Investitionen						
Übertrag der Netto-Investitionen	323'574	763'000	2'437'000	700'000	600'000	1'000'000
Selbstfinanzierungsmarge	963'782	106'500	172'500	608'500	603'500	598'500
Finanzierungsüberschuss (+) -fehlbetrag (-)	640'207	-656'500	-2'264'500	-9'500	3'500	-401'500
Veränderung des Eigenkapitals / Fehlbetrags						
Ertragsüberschuss (+) Aufwandüberschuss (-)	307'131	-94'000	-90'000	-9'500	-14'500	-19'500
Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	3'735'044	3'641'044	3'551'044	3'541'544	3'527'044	3'507'544
Veränderung der Verpflichtungen						
Fremdkapital-veränderung	-640'207	656'500	2'264'500	91'500	-3'500	401'500
Fremdkapital	6'446'627	7'103'127	9'367'627	9'459'127	9'455'627	9'857'127

Die Exekutive erhält ein Führungsinstrument, um die mittelfristigen Entwicklungstendenzen des Finanzhaushaltes zu erkennen, entsprechende Massnahmen einzuleiten und finanzpolitische Prioritäten bei den Investitionen festzulegen. Als Koordinationsinstrument dient der Finanzplan dazu, anstehende Investitionsprojekte zeitlich und sachlich aufeinander abzustimmen und in den Finanzhaushalt der Gemeinde einzubinden.

Die Selbstfinanzierungsmarge zeigt auf, welcher Betrag für die Schuldenrückzahlung und/oder Finanzierung neuer Investitionen zur Verfügung steht. Im Jahr 2023 liegt die Selbstfinanzierung bei Fr. 0.173 Mio., im Jahr 2024 bei Fr. 0.609 Mio., 2025 bleibt sie bei Fr. 0.604 Mio. und liegt 2026 ebenfalls bei Fr. 0.599 Mio. Die Selbstfinanzierung ist stark abhängig von der zukünftigen Entwicklung der Steuererträge.

Das Nettoinvestitionsvolumen für die nächsten 4 Jahre wird auf Fr. 4'737'000. geschätzt. Dies ergibt eine jährliche Investitionsquote von durchschnittlichen Fr. 1.184 Mio.

Die Investitionen können in den nächsten Jahren nicht jedes Jahr aus den eigenen Mitteln finanziert werden. Im Jahr 2021 wurde mit einer Neuverschuldung von Fr. 739'600.00 gerechnet, im Jahr 2023 mit einem Finanzierungsfehlbetrag von Fr. 2'264'500.00, 2024 Fr. 91'500.00, 2025 Fr. 3'500.00 (Überschuss) und 2026 Fr. 401'500.00.

Die Investitionen für 2023 betreffen vorwiegend die Beteiligung am Kraftwerk Rhone Binna AG von Fr. 800'000.00. Der restliche Anteil am Aktienkapital von Fr. 400'000.00 wird erst in den nächsten Jahren erfolgen. Ausserdem werden für das Parkhaus Dorfera Fr. 750'000.00 sowie für die Kantonsstrasse Ausserbinn Fr. 120'000.00 budgetiert.

Finanzhaushaltsgleichgewicht

Eigenkapital am 31.12.2021	Fr.	3'735'044.00
Vorgesehener Saldo des Budgets 2022	Fr.	<u>-94'000.00</u>
Eigenkapital am 31.12.2022	Fr.	3'641'044.00
Vorgesehener Saldo des Budget 2023	Fr.	<u>-90'000.00</u>
<u>Eigenkapital am 31.12.2023</u>	Fr.	<u>3'551'044.00</u>

Es werden im Jahr 2023 keine neuen nicht gebundenen Ausgaben deren Betrag höher ist als 5% der Bruttoeinnahmen (5 % von Fr. 3'574'000.00 = Fr. 178'700.00) des letzten Verwaltungsjahres ohne Genehmigung der Urversammlung vorgenommen.

Die Gemeinde Ernen hat in den letzten Jahren eine vernünftige Investitionspolitik betrieben und diese so gewählt, dass trotz den getätigten Investitionen die Schuldenhöhe nur leicht anstieg.

Überblick der Erfolgs- und Investitionsrechnung		Rechnung 2021	Budget 2022	Budget 2023
Erfolgsrechnung				
Ergebnis vor Abschreibungen				
Aufwand	- CHF	3'153'696.96	3'217'500.00	3'401'500.00
Ertrag	+ CHF	4'117'478.55	3'324'000.00	3'574'000.00
Selbstfinanzierungsmarge (negativ)	= CHF	-	-	-
Selbstfinanzierungsmarge	= CHF	963'781.59	106'500.00	172'500.00
Ergebnis nach Abschreibungen				
Selbstfinanzierungsmarge (negativ)	- CHF	-	-	-
Selbstfinanzierungsmarge	+ CHF	963'781.59	106'500.00	172'500.00
Planmässige Abschreibungen	- CHF	262'574.22	274'000.00	262'500.00
Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	- CHF	-	8'000.00	-
Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	+ CHF	105'923.99	81'500.00	-
Wertberichtigungen Darlehen VV	- CHF	-	-	-
Wertberichtigungen Beteiligungen VV	- CHF	-	-	-
Einlagen in das Eigenkapital	- CHF	500'000.00	-	-
Aufwertungen VV	+ CHF	-	-	-
Entnahmen aus dem Eigenkapital	+ CHF	-	-	-
Aufwandüberschuss	= CHF	-	94'000.00	90'000.00
Ertragsüberschuss	= CHF	307'131.36	-	-
Investitionsrechnung				
Ausgaben	+ CHF	652'328.17	788'000.00	2'682'000.00
Einnahmen	- CHF	328'753.95	25'000.00	245'000.00
Nettoinvestitionen	= CHF	323'574.22	763'000.00	2'437'000.00
Nettoinvestitionen (negativ)	= CHF	-	-	-
Finanzierung				
Selbstfinanzierungsmarge (negativ)	- CHF	-	-	-
Selbstfinanzierungsmarge	+ CHF	963'781.59	106'500.00	172'500.00
Nettoinvestitionen	- CHF	323'574.22	763'000.00	2'437'000.00
Nettoinvestitionen (negativ)	+ CHF	-	-	-
Finanzierungsfehlbetrag	= CHF	-	656'500.00	2'264'500.00
Finanzierungsüberschuss	= CHF	640'207.37	-	-

Erfolgsrechnung Funktionen und Sachgruppen

Erfolgsrechnung nach Funktionen	Rechnung 2021		Budget 2022		Budget 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0 Allgemeine Verwaltung	575'168.79	54'470.45	613'000.00	25'000.00	626'500.00	25'000.00
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	90'335.62	29'453.55	104'500.00	21'000.00	105'500.00	21'500.00
2 Bildung	384'321.57	10'462.50	306'500.00	4'500.00	344'000.00	9'500.00
3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	216'377.33	-	255'500.00	-	250'500.00	-
4 Gesundheit	105'837.84	1'179.21	133'000.00	23'000.00	142'500.00	23'000.00
5 Soziale Sicherheit	156'325.03	-	170'500.00	-	166'000.00	-
6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	972'903.29	453'706.20	907'500.00	408'000.00	947'000.00	396'000.00
7 Umweltschutz und Raumordnung	571'142.05	484'744.67	565'000.00	460'500.00	618'000.00	478'000.00
8 Volkswirtschaft	162'897.90	67'699.05	151'000.00	57'000.00	160'500.00	60'000.00
9 Finanzen und Steuern	680'961.76	3'121'686.91	293'000.00	2'406'500.00	303'500.00	2'561'000.00
Total Aufwand und Ertrag	3'916'271.18	4'223'402.54	3'499'500.00	3'405'500.00	3'664'000.00	3'574'000.00
Aufwandüberschuss		-		94'000.00		90'000.00
Ertragsüberschuss	307'131.36		-		-	

Investitionsrechnung nach Funktionen und Sachgruppen

Investitionsrechnung nach Funktionen	Rechnung 2021		Budget 2022		Budget 2023	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
0 Allgemeine Verwaltung	8'703.15	-	30'000.00	-	-	-
1 Öffentliche Ordnung und Sicherheit, Verteidigung	77'000.00	-	-	-	-	-
2 Bildung	-	-	30'000.00	-	-	-
3 Kultur, Sport und Freizeit, Kirche	-	-	115'000.00	-	240'000.00	-
4 Gesundheit	-	-	500.00	-	-	-
5 Soziale Sicherheit	-	-	2'500.00	-	2'000.00	-
6 Verkehr und Nachrichtenübermittlung	457'733.27	325'000.00	225'000.00	-	1'280'000.00	130'000.00
7 Umweltschutz und Raumordnung	98'291.75	3'753.95	305'000.00	25'000.00	360'000.00	115'000.00
8 Volkswirtschaft	10'600.00	-	80'000.00	-	800'000.00	-
9 Finanzen und Steuern	-	-	-	-	-	-
Total Ausgaben und Einnahmen	652'328.17	328'753.95	788'000.00	25'000.00	2'682'000.00	245'000.00
Ausgabenüberschuss		323'574.22		763'000.00		2'437'000.00
Einnahmenüberschuss	-	-	-	-	-	-

Erfolgsrechnung nach Sachgruppen	Rechnung 2021		Budget 2022		Budget 2023	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
30 Personalaufwand	733'686.30	-	722'500.00	-	761'500.00	-
31 Sach- und übriger Betriebsaufwand	955'985.87	-	884'000.00	-	923'500.00	-
33 Abschreibungen Verwaltungsvermögen	244'730.72	-	262'000.00	-	244'000.00	-
34 Finanzaufwand	-102'117.56	-	15'000.00	-	25'000.00	-
35 Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen	-	-	8'000.00	-	-	-
36 Transferaufwand	1'242'385.85	-	1'275'500.00	-	1'386'000.00	-
37 Durchlaufende Beiträge	-	-	-	-	-	-
38 Ausserordentlicher Aufwand	500'000.00	-	-	-	-	-
39 Interne Verrechnungen	342'000.00	-	332'500.00	-	324'000.00	-
40 Fiskalsertrag	-	1'802'001.65	-	1'593'500.00	-	1'569'000.00
41 Regalien und Konzessionen	-	604'254.34	-	536'000.00	-	697'000.00
42 Entgelte	-	566'428.74	-	513'000.00	-	606'500.00
43 Verschiedene Erträge	-	-	-	-	-	-
44 Finanzertrag	-	483'486.62	-	43'000.00	-	69'500.00
45 Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen	-	105'923.99	-	81'500.00	-	-
46 Transferertrag	-	319'307.20	-	306'000.00	-	308'000.00
47 Durchlaufende Beiträge	-	-	-	-	-	-
48 Ausserordentlicher Ertrag	-	-	-	-	-	-
49 Interne Verrechnungen	-	342'000.00	-	332'500.00	-	324'000.00
Total Aufwand und Ertrag	3'916'271.18	4'223'402.54	3'499'500.00	3'405'500.00	3'664'000.00	3'574'000.00
Aufwandüberschuss		-		94'000.00		90'000.00
Ertragsüberschuss	307'131.36		-		-	

Investitionsrechnung nach Sachgruppen	Rechnung 2021		Budget 2022		Budget 2023	
	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
50 Sachanlagen	614'392.72	-	575'000.00	-	1'600'000.00	-
51 Investitionen auf Rechnung Dritter	-	-	-	-	-	-
52 Immaterielle Anlagen VV	10'091.95	-	50'000.00	-	160'000.00	-
54 Darlehen VV	-	-	-	-	-	-
55 Beteiligungen, Grundkapitalien VV	-	-	-	-	800'000.00	-
56 Investitionsbeiträge	27'843.50	-	163'000.00	-	122'000.00	-
57 Durchlaufende Investitionsbeiträge	-	-	-	-	-	-
60 Übertragung von Sachanlagen in das Finanzvermögen	-	-	-	-	-	-
61 Rückerstattungen	-	-	-	-	-	-
62 Übertragung immaterielle Anlagen in das Finanzvermögen	-	-	-	-	-	-
63 Investitionsbeiträge für eigene Rechnung	-	328'753.95	-	25'000.00	-	245'000.00
64 Rückzahlung von Darlehen	-	-	-	-	-	-
65 Übertragung von Beteiligungen in das Finanzvermögen	-	-	-	-	-	-
66 Rückzahlung eigener Investitionsbeiträge	-	-	-	-	-	-
67 Durchlaufende Investitionsbeiträge	-	-	-	-	-	-
Total Ausgaben und Einnahmen	652'328.17	328'753.95	788'000.00	25'000.00	2'682'000.00	245'000.00
Ausgabenüberschuss		323'574.22		763'000.00		2'437'000.00
Einnahmenüberschuss	-	-	-	-	-	-

Die wichtigsten Netto-Investitionen für 2023 sind:

Wanderwege	Fr.	90'000.00
Kinderspielplatz	Fr.	150'000.00
Einrichtungen Behinderte	Fr.	2'000.00
Kantonsstrasse	Fr.	120'000.00
Dorfstrassen	Fr.	200'000.00
Flurwege Sanierung	Fr.	70'000.00
Parkplätze / Parkuhren	Fr.	10'000.00
Parkhaus Dorfera	Fr.	750'000.00
Trinkwasserversorgung	Fr.	90'000.00
Abwasser	Fr.	110'000.00
Ortsplanung/Raumplanung	Fr.	45'000.00
Beteiligung Kraftwerk Rhone Binna AG	Fr.	800'000.00

Nettoinvestitionen	Fr.	2'437'000.00
--------------------	-----	--------------

Anpassung Gebühren

Die Gebührenerhebung ist laut Rechtsprechung kostendeckend zu führen. Gemäss Weisungen des Kantons sind die Überschüsse bzw. Fehlbeträge der Regiebetriebe über die Spezialfinanzierungskonti zu bilanzieren. Entsprechend werden die Gemeinden gezwungen, verursachergerechte Gebühren einzuführen.

Regiebetrieb	2019	2020	2021
	in %	in %	in %
Wasserversorgung	75	63	53
Abwasserentsorgung inkl. ARA	99	95	87
Abfallbewirtschaftung	122	94	93

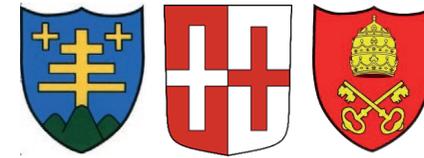
Im Berichtsjahr 2021 weisen alle Regiebetriebe eine Unterdeckung aus.

An der Urversammlung vom 15.12.2022 wird über die folgende Erhöhung abgestimmt:

Wasserversorgung	Erhöhung um 100 %
Abwasser:	Erhöhung um 6 %
Kehricht	Erhöhung um 9 %

Beispiel:

Pro Wohneinheit	bisher	neu
Trinkwasser	CHF 80.00	CHF 160.00
Abwasser	CHF 160.00	CHF 170.00
Kehricht	CHF 75.00	CHF 82.00
TOTAL	CHF 315.00	CHF 412.00



Beteiligung an der Kraftwerk Rhone Binna AG



Information für die Urversammlungen der Konzessionsgemeinden

Dezember 2022

1 Ausgangslage

Die vor 80 Jahren von den Gemeinden Binn, Ernen und Grenchols sowie dem Kanton Wallis erteilten Wassernutzungsrechte für die Binna und die Rhone zur Erzeugung elektrischer Energie in der Wasserkraftanlage Ernen-Mörel enden am 10. September 2023.

Die Kraftwerksanlagen befinden sich derzeit im Eigentum der Rhonewerke AG, einer Gesellschaft, an der die Forces Motrices Valaisannes (FMV) zu 70% und die EnAlpin mit 30% beteiligt sind.

Die Kraftwerksanlagen nutzen das Wasser der Rhone von Glurigen bis Mörel sowie das Wasser der Binna von der Stauanlage in ZenBinnen bis deren Einmündung in die Rhone. Das Verhältnis zwischen dem kantonalen und kommunalen Anteil der verliehenen Wasserkraft teilt sich wie folgt auf: Kanton Wallis 81%, Grenchols 9%, Ernen 8%, Binn 2%.

Die Urversammlungen der Konzessionsgemeinden haben im Winter 2020/21 beschlossen, der ihnen per Gesetz zustehende Heimfall der Kraftwerksanlagen auszuüben. Damit einhergehend sind auch die Eigentumsverhältnisse an den Kraftwerksanlagen neu zu regeln. Die Urversammlungen der Konzessionsgemeinden haben im Winter 2020/21 gleichzeitig auch zugestimmt, die Kraftwerksanlagen in eine neue Kraftwerksgesellschaft zu übertragen und eine Beteiligung an der neuen Kraftwerksgesellschaft im Umfang der ihr zustehenden Wasserrechtsanteile zu prüfen.

2 Neuregelung der Wasserkraftnutzung der Rhone und der Binna

Der Kanton und die Gemeinden haben Einigkeit, dass die Wasserkraftanlage Ernen-Mörel, die das Wasser der Rhone und der Binna zur elektrischen Energieerzeugung nutzt, als Ganzes zu betrachten ist und somit die Rechte zur Wassernutzung als zusammenhängende Wasserrechtkonzessionen der neu zu gründenden Kraftwerksgesellschaft Rhone Binna AG zu vergeben sind.

- Der Kanton überträgt seinen Anteil der Wasserrechte an der Rhone, die 81% betragen, an die FMV. Weiter hat der Kanton bei der Neukonzessionierung Anrecht auf eine Beteiligung von 30% an der verliehenen Wasserkraft, die den Konzessionsgemeinden zusteht. Dieser Anteil im Umfang von 5.7% der gesamten Anlage wird in einem ersten Schritt vom Kanton ebenfalls der FMV übertragen.
- In Verhandlungen mit der FMV ist eine Vereinbarung ausgearbeitet worden, die es den Gemeinden im Rahmen einer strategischen Partnerschaft ermöglicht, die 5.7% innerhalb von 7 Jahren, d.h. bis spätestens 2030 zu gleichen Konditionen zu erwerben, wie der Kanton diese von den Gemeinden im 2023 übernimmt.
- Die Gemeinderäte der Konzessionsgemeinden unterstützen das Modell einer Partnerwerksgesellschaft gemäss Vorschlag des Kantons und der FMV, in welcher sie selbst oder von ihnen betraute Gesellschaften neben der FMV als Aktionäre mit einer Beteiligung im Ausmass der verliehenen Wasserkraft auftreten.

3 Wirtschaftlichkeit der Kraftwerksgesellschaft Rhone Binna AG

Um über die Beteiligung an der zu gründenden Gesellschaft Rhone Binna AG entscheiden zu können, ist die Abschätzung der zukünftigen Wirtschaftlichkeit unter Berücksichtigung der zukünftigen Produktionserwartung, der Gestehungskosten und der mutmasslichen Entwicklung der Strompreise erforderlich.

Für die nächsten 40 Jahre wird damit gerechnet, dass die Kraftwerksanlage aus hydrologischer Sicht über das Jahr gesehen ähnlich viel Strom produzieren kann wie bisher. Die Umsetzung des Gewässerschutzgesetzes erfordert allerdings ab dem Zeitpunkt der neuen Konzession,

dass - verglichen zu heute - mehr Wasser in den Fliessgewässern belassen werden muss. Die daraus resultierenden Produktionsverluste werden auf rund 10% geschätzt. Damit ergibt sich ab 2023 eine durchschnittliche jährliche Produktionserwartung von rund 400 GWh.

In der Vergangenheit lag der Marktpreis für die Schweiz meistens über den jeweiligen Gestehungskosten der Kraftwerksanlage Ernen-Mörel. Im Jahr 2016 sanken die Marktpreise auf das historische tiefste Niveau in der Höhe der Gestehungskosten von damals rund 4.4 Rp. /kWh. Auf Basis der prognostizierten Gestehungskosten der ersten 15 Betriebsjahre nach Ausübung des Heimfalls von durchschnittlich ca. 4.5 Rp. /kWh und den aktuell vorliegenden Marktpreisprognosen des Bundesamtes für Energie von 5.0 bis 6.0 Rp. /kWh kann die Kraftwerksanlage Ernen-Mörel wirtschaftlich betrieben werden. Aus heutiger Sicht kann davon ausgegangen werden, dass die Annahmen des Bundesamtes für Energie als eher vorsichtig zu bewerten sind.

4 Finanzierung der Kraftwerksgesellschaft Rhone Binna AG

Die zu gründende neue Kraftwerksgesellschaft Rhone Binna AG übernimmt via Rückkauf der Gemeinden und des Kantons die Kraftwerksanlagen von der heutigen Eigentümerin zu einem Preis von ca. 25 Mio. CHF. Damit die Gesellschaft operativ funktionieren kann, werden liquide Mittel in der Höhe von 5 Mio. CHF benötigt. Damit muss die neue Gesellschaft über Aktien- und Fremdkapital von 30 Mio. CHF beschaffen. Es ist vorgesehen, dass das Aktienkapital, welches von der FMV und den Konzessionsgemeinden bereitgestellt wird, 15 Mio. CHF beträgt. Weitere 15 Mio. CHF werden von Finanzinstituten beschafft.

Die nachfolgende Tabelle listet die Anteile der Aktionäre am Aktienkapital, an der jährlichen Energieproduktion und der jährlich - vorsichtig geschätzten - Gewinnerwartung auf.

KW Rhone Binna AG	Anteile *	Aktienkapital	Jahres-	Jährliche
	in %	KW Rhone Binna	produktion	Einnahmen**
		in Mio.CHF	in GWh	in TCHF
Total	100.0	15.0	400	2'000
FMV	81.0	12.2	324	1'620
Binn	2.0	0.3	8	40
Ernen	8.0	1.2	32	160
Grenchols	9.0	1.4	36	180

* Anteile nach 2030

** Annahme 0.5 Rp./kWh Gewinn abzüglich Abgaben an den Kanton für den 30% Anteil

Abbildung 1: Finanzierung und vorsichtig geschätzte Gewinnerwartung der Rhone Binna AG

5 Empfehlung betreffend Beteiligung an der Kraftwerksanlage Rhone Binna

Den Urversammlungen der Konzessionsgemeinden wird die Beteiligung an der zu gründenden Kraftwerksanlage Rhone Binn AG beantragt. Dieser Antrag basiert auf den folgenden Feststellungen:

- Die Kraftwerksanlage Ernen-Mörel kann aufgrund der Gestehungskosten und der Strompreisprognosen des Bundesamtes für Energie in absehbarer Zukunft wirtschaftlich betrieben werden.

- Die Kraftwerksanlagen Ernen-Mörel befinden sich in einem guten und betriebsfähigen Zustand.
- Die Konzessionsgemeinden sowie die FMV streben eine längerfristige Zusammenarbeit an.
- Die Aktionäre der neuen Kraftwerksgesellschaft sind die Forces Motrices Valaisannes (FMV) mit 86.7% und die Konzessionsgemeinden Binn, Grengiols und Ernen mit 13.3 %. Bis spätestens 2030 wird das Verhältnis der Aktienanteile angepasst auf 81% für die FMV und 19% für die Konzessionsgemeinden.
- Die Verwertung der Energie der neuen Kraftwerksgesellschaft ist Sache der Aktionäre, kann aber gemeinsam unter der Federführung der FMV erfolgen.
- In den Organen der Gesellschaft Rhone Binn AG sind die Konzessionsgemeinden mit 2 von 5 Verwaltungsräten vertreten. Die zwei Sitze werden in einem definierten Turnus von drei Konzessionsgemeinden besetzt.
- Die Konzessionsgemeinden haben die Möglichkeit ein Mitglied in die Geschäftsleitung zu stellen.
- Der Sitz der Kraftwerksgesellschaft Rhone Binna AG wird in der Gemeinde Grengiols sein.
- Die Aufteilung der Steuern der Gesellschaft erfolgt auf den Kanton und alle drei Konzessionsgemeinden.

Baubewilligungen Juni 2022 bis November 2022

Gesuchsteller	Vorhaben
Julier Max	Fenster wechseln im Orte Flüe GBV 330
Hürlimann Monika	Zusätzliches verkleiden der Aussenwand (Ostfassade) und Aussen-Fassadenverkleidung des Laubenanbaus im 2. OG und DG im Orte Michligschrota GBV 107
Fux Marion und Philipp	Neubau Einfamilienhaus im Orte Lengbode GBV 1516
Schmidt Martin	Untermauern und Aufrichten, sowie Neubedachung der 2 Anbauten mittels Ersatzbauten im Orte Steihüs GBV 1917 und 1918
Zenit Immo GmbH	Erstellen von 2 Parkplätzen im Orte Üsserbi GBV 1395

Herzog Aldo	Rundholzzaun ersetzen durch Staketenzaun beim Parkplatz vor dem Haus im Orte Hinnerem Bieu GBV 1588
Schmidt Erhard	Neubedachung der Stallscheune im Orte Steihüs GBV 1932
Twiehaus Jochen	Renovation einer Haustür im Orte Jännefäud GBV 447
Bortis Fabrice	Erstellen Aussenpergola im Orte Wäschper GBV 150
Gejssel Jan	Montage Sonnenstoren im Orte Brigga GBV 1713
Widmer Urs	Fahrradunterstand auf Dach ZSA im Orte Aragon GBV 1011
Ditesheim Jacques	Neubedachung mit Photovoltaikanlage, Erneuerung Balkongeländer und Fensterläden in Lärche natur im Orte Hobacher GBV 1590
Dubacher-Carlen Pia	Sanierung Treppe/Laube im Orte Ägerta GBV 2018
Erben Steffen Walter	Verschiebung Häuschen im Orte z'Brigg GBV 522
Ellinger Petra & Dieter	Überdachung Wintergarten im Orte Eschacher GBV 1799
Den Otter Richard und Marlou	Terassenverschattung bei Sitzplatz im Untergeschoss Fassade Nord im Orte Blattermoss GBV 1044
Sauter Beat	Bestehendes Ferienhaus "Lärcha": Anbau Windfang Ost auf bestehende Betonplatte, Innensanierung, Anschluss an Holzschneitzelheizung - Fernleitung der Gemeinde Ernen im Orte Chiuchegüet GBV 481
Jentsch Thomas	Dacherneuerung mit Aufdachdämmung Reparatur Balkone und Geländer im Orte Üsserbi GBV 1410
Hürlimann Monika	Holzschopf/Abstellraum Restauration inkl. Dachsanierung im Orte Löübgarte GBV 1619
Eigentümergeinschaft Dorfera c/o Aproa AG	Einbau neuer Holzfenster im Orte Dorfera GBV 176

Ritz Walter	Erstellen einer Garage, Überdachung Hauseingang und Balkonerweiterung mit Anbau (Wintergarten unbeheizt) im Orte Niderärne GBV 804
Koch Hermann	Erhöhung der bestehenden Rolliermauer aus Findlingen um ca. 0.90 m auf die Länge von ca. 10 m im Orte Lengbode GBV 1566
Jentsch Sepp	Fenstersanierung im Orte Biine GBV 1349

Bei Fragen betreffend Bauwesen wenden Sie sich jederzeit an die folgenden Personen:

Präsident Baukommission: Bortis Fabrice, 079 903 61 26 / fabrice.bortis@ernen.ch
 Bauverwalter: Imstepf Philipp, 079 449 48 78 / bauverwaltung@obergoms.ch
 Registerhalter: Clausen Stefan, 027 971 14 28 / registerhalter@ernen.ch

Jubilare der Erner Bevölkerung ab Mai 2022

Am 19. November 2022 konnte unsere liebe Mitbürgerin Mariette Briw-Schinner ihren 90. Geburtstag feiern. Wir wünschen ihr gute Gesundheit und Wohlergehen.



Veränderungen der Gemeinde Ernen

Einwohnerkontrolle

Einwohnerbestand per 29.11.2022

Männer CH	236
Frauen CH	233
Männer Ausländer	36
Frauen Ausländerinnen	31
Total	536

Allgemeines

Gemeindekanzlei

Öffnungszeiten: Montag - Freitag: 09.30 – 11.30 Uhr oder nach Vereinbarung

Adresse: Hengert 1, Postfach 4, 3995 Ernen

Telefon +41 27 971 14 28

Fax +41 27 971 36 83

Internet www.ernen.ch

E-Mail gemeinde@ernen.ch

Gemeindeschreiber: Clausen Stefan
 Mitarbeiterin: Senggen-Werlen Caroline
 Lernender Schmid Stefan

Werkhof

Öffnungszeiten: Termin nach Verabredung

Telefon 027 971 42 45

E-Mail werkhof@ernen.ch

Werkhofchef: Briw Abraham (Brunnenmeister)
 Mitarbeiter: Wenger Martin
 Walpen Stefan



INFORMATIONEN AUS DEM LANDSCHAFTSPARK BINNTAL

Heimatschutzpreis für die Gartenvielfalt

Am 13. Oktober 2022 durfte der Landschaftspark Binntal den mit 10'000 Franken dotierten Oberwalliser Heimatschutzpreis entgegennehmen.

Für den Heimatschutzpreis 2022 waren Projekte gesucht, die sich beispielhaft mit privaten oder genossenschaftlichen Freiräumen beschäftigen. Der Landschaftspark Binntal ist sich der Wichtigkeit solcher Freiräume bewusst und fördert diese in verschiedenen Projekten. Deshalb hat er beim Wettbewerb mitgemacht und die Gärten im Park ins Zentrum gestellt.

Im Parkgebiet haben Gärten Tradition. Früher leisteten sie einen wichtigen Beitrag zur Selbstversorgung der Bevölkerung, heute steht vielerorts die Ästhetik im Zentrum. Die grossen, gemeinsam genutzten Gärten tragen viel zur Belebung der Dörfer bei. Sie sind wichtige Treffpunkte und ermöglichen vielseitige Begegnungen. Der Park führt selbst Gartenprojekte durch und unterstützt Leute, die sich für die Gärten einsetzen.



Beatrice Meichtry vom Oberwalliser Verband der Raiffeisenbanken (links) sowie Thomas Summermatter und Valeria Trulzi vom Oberwalliser Heimatschutz (rechts) übergaben Moritz Schwery und Moritz Clausen den Preis.

In den Siedlungen wertet der Landschaftspark Binntal Grünräume auf, in Ernen zum Beispiel den Zlööwinerhüsplatz, Flächen auf dem Friedhof oder auf dem Hengert. Anstelle von englischem Rasen gedeihen Wildblumenwiesen aus teilweise selbst geerntetem, lokalem Saatgut und statt Kirschlorbeer und Thuja wachsen einheimische Sträucher wie die Felsenbirne oder die Alpenjohannisbeere.



Neuer Gartenzaun Grosser Garten Ernen

Im «Grossen Garten» in Ernen betreibt der Landschaftspark Binntal einen Gemeinschaftsgarten. Dieser steht allen Interessierten offen. Jeweils am Dienstag wird gemeinsam die Gartenarbeit kultiviert. In Grenchols betreibt der Park eine Baumschule, die von Mitgliedern der Tulpenzunft in Zusammenarbeit mit einem professionellen Baumschulisten betreut wird. Hier wachsen seltene Sorten, die zur Auspflanzung im Parkgebiet gezogen werden. Damit kann der Erhalt von alten und lokalen Sorten gewährleistet werden.

Die breite Palette an Projekten hat die Jury des Oberwalliser Heimatschutzpreises überzeugt. Sie hat den Park als Sieger des diesjährigen Preises auserkoren. Den Jury-Bericht finden Sie auf unserer Website (unter «Aktuelles»).

Parkwanderung 2023 in Bister und Grenchols

Schon zweimal musste die Parkwanderung zwischen Bister und Grenchols verschoben werden. Doch nächstes Jahr soll es endlich klappen!

Die kulturell-kulinarische Wanderung findet an Auffahrt, am 18. Mai 2023 statt. Auf die Teilnehmenden warten zahlreiche kulturelle und kulinarische Leckerbissen. Die Wanderung startet in Bister mit dem amtsältesten Gemeindepräsidenten des Kantons, der uns seine Gemeinde näherbringt. Nach einem Waldspaziergang erfahren wir Überraschendes über eine merkwürdige Grenze zwischen Bister und Grenchols und warum die Walliser eigentlich wässern.

Nach einer Führung zur Grencher Tulpe geht's schliesslich hinab ins Dorf Grenchols, wo wir das künftige Dorfhôtel POORT A POORT kennenlernen. Reservieren Sie sich schon heute das Datum!

Wir feiern Advent... 2022		
1. Dezember	Panoramaweg	Laternenweg
2. Dezember	Spielplatz	Spielgruppe Naturwerkstatt, Imhof Jeannette Apéro 18:00 Uhr
3. Dezember	Dorfplatz + Tellenhaus	Turnverein Ernen ab 16:00 Uhr mit Kantine
4. Dezember	Panoramaweg	Laternenweg
5. Dezember	Dorfplatz Ernen	Santigleistrichjie Kinder, Start 13.15 Uhr Tourismusbüro Apéro ab 16.00 Uhr
6. Dezember	Mühlebach	Nachtrichjier Mühlebach
7. Dezember	Mühlebachstrasse 34	Clausen Delia & Moritz Apéro 17:00 Uhr
8. Dezember	Büro Basler Versicherungen	Clausen Sabrina & Lukas Apéro 17:00 Uhr
9. Dezember	Binntalstrasse 164	Schwery Daniela & Moritz Apéro 18:00 Uhr
10. Dezember	Mühlebachstrasse 20	Volken Anne-Marie & Markus Apéro 17:00 Uhr
11. Dezember	Mühlebachstrasse 41	Walpen Nathalie & Kevin Apéro 17:00 Uhr
12. Dezember	Tellenhaus	Gemeinde Ernen Suppe ab 17.00 Uhr
13. Dezember	Panoramaweg	Laternenweg
14. Dezember	Panoramaweg	Laternenweg
15. Dezember	Kirchweg 9	Natalie & Joshua Imhof Adventsfenster
16. Dezember	Lärchgasse	Schiner-Ziegen Adventsfenster
17. Dezember	Steinhaus beim Stall	JentschRanch Apéro 17:00 Uhr
18. Dezember	Friedhof/Kirche	Pfarrirat Ernen Apéro 18:30 Uhr mit anschliessender Andacht
19. Dezember	Haus Bergkristall	Clausen Vreny Adventsfenster
20. Dezember	Hengert 5A	Rast Antoinette Adventsfenster
21. Dezember	Hengert 12	Wirtschaft St. Georg Apéro 17:00 Uhr
22. Dezember	Jost-Sigristen Museum	Stiftung Heimatmuseum Apéro 18:00 Uhr
23. Dezember	Kirchweg 1	Sport Café und Jugendverein Apéro 17.00 Uhr - 23.00 Uhr
24. Dezember	Kirche	Krippe in der Pfarrkirche

Tourismusverein Landschaftspark Binntal, ernen@landschaftspark-binntal.ch, +41 27 971 50 55

Wir wünschen allen Einheimischen und Gästen eine schöne Advents- und Weihnachtszeit. 28



Gemeinde Ernen

Laternenweg ein Licht am Wegrand

Die Adventszeit ist eine besinnliche Zeit, die zu einem Spaziergang im Dunkeln einlädt. Ganz im Finsternen möchte aber niemand wandern, weshalb wir entlang dem Panoramaweg von Ernen bis zur Kapelle von Mühlebach Laternen aufstellen. Diese sollen uns den Weg erleuchten - stromsparend mit Kerzen. Damit wir, das Pfarramt Ernen, die Gemeinde Ernen und der Tourismusverein Landschaftspark Binntal, den Weg täglich vom 27.11.2022-06.01.2023 erleuchten können, sind wir auf deine Hilfe angewiesen.

Wie kannst du helfen?

- **Kerzen-Ersetzer*in:** Täglich müssen die Kerzen ersetzt und angezündet werden - übernimm auch du einen Tag. Anmeldung: paula.clausen@ernen.ch, 079 274 53 00 oder siona.lang@landschaftspark-binntal.ch, Tel. 027 971 50 55
- **Kerzen-Tagessponsor:** Für die ganze Adventszeit benötigen wir rund 6000 Kerzen, pro Abend 150 Stück (CHF 75.00). Schnellentschlossene dürfen den Betrag gerne auf das Konto der Gemeinde Ernen CH52 8080 8006 9505 2340 1 überweisen. Barzahlung ist im Gemeinde- oder Tourismusbüro Ernen möglich.

LANDSCHAFTSPARK
BINNTAL



SCHINER 2022

FREILICHTTHEATER · ERNEN





Das Freilichttheater war ein grossartiges, geschichts-trächtiges Erlebnis in unserem Dorf.

Herzlichen Dank allen Beteiligten

- den Autoren und der Regie (Carmen Werner und Hermann Anthamatten)
- dem Vorstand und dem OK unter der Leitung der OK Präsidentinnen Irene und Christine Clausen
- den Schauspielerinnen
- der Musik
- dem Chor
- der MG Frid
- allen freiwilligen Helfern (Eintritte, Kostüme, Maske, Kantine, Bau, Verkehr...)

Weiter Informationen zum Schinertheater 2022 findet ihr unter:

www.schiner.ch